

Weltmeister Karl Schäfer

Mein Eiskunstlaufen im lebenden Bilde

I. Teil: Pflichtübungen

Textteil dauerhaft gebunden, mit 1800 Bildern, zusammen 12 Filmblocks, in solider Schubkassette aus Ganzleinen

D. S. 32.— RM 16.— S. fr. 26.—

Dieses, auf praktische Erfahrungen aufgebaute Werk des Weltmeisters Karl Schäfer ist ein wertvoller Lehrbehelf für Kunstläufer und Kunstlauflehrer. Der Weltmeister läuft die Pflichtübungen, seine Bewegungen können in jeder einzelnen Figurenphase genau beobachtet werden.

AUS DEM INHALT: Pflichtübungen im Kunstlaufen
Die Bewegungen beim Figurenlaufen
Die Bewegungstafeln
Die Filmblocks

Das vorzüglich und vornehm ausgestattete Werk wird in einschlägigen Sporthreifeu berechtigtes Aufsehen erregen. Besprechungen in zahlreichen führenden Tagesblättern, sowie in allen belangvollen Sportblättern, werden den Absatz wesentlich fördern und zielbewusste Verwendung lohnen.

Völlig neutrale Kundenverbeblätter stehen in mäßiger Anzahl kostenlos zur Verfügung. Wir bitten zu verlangen.



Verlegt bei Carl Kravani in Wien



Am 20. Dezember versandbereit:

FRITZ HÖGER

Der niederdeutsche Backstein = Baumeister

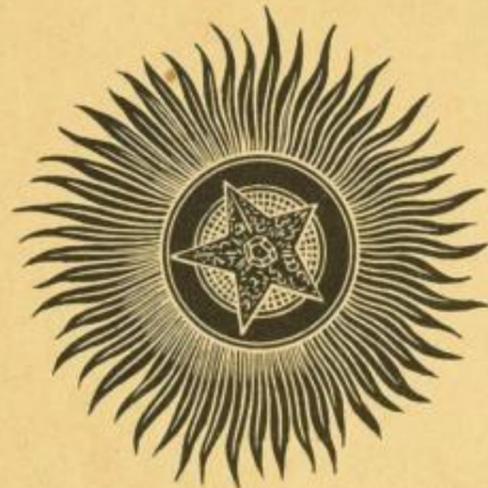
Mit 60 vorzüglichen, teils ganzseitigen Bildern aus der Schöpfung eines neuen deutschen Baustils. Herausgegeben u. zusammengestellt von Carl J. H. Westphal. 104 Seiten. 30 x 21 cm. Leinen RM 6.80

Dieses großformatige 1. Buch über den jetzt 60jährigen Architekten Professor Fritz Höger und Schöpfer des Chilehauses in Hamburg vermittelt einen umfassenden Einblick in Persönlichkeit und Wirken und damit in das Wesen nordisch-niederdeutscher Baukunst. Eigene Aufsätze, Kunst-erörterungen, Verfahrensratschläge, Leitsprüche, Höger-Bauten im Urteil der Fachwelt lassen einen tiefen Blick in die Seele eines großen Baukünstlers unserer Zeit tun.

für jeden Kunstfreund, Baumeister, Architekten und Baufreund, für Techn. Hochschulen, Baugewerkschulen usw.



FRANZ WESTPHAL VERLAG
Wolfshagen-Scharbeutz (Lübecker Bucht)



»Ich muß gestehen, daß ich aus diesem Buche mehr gelernt habe, als aus zehn anderen Indienbüchern europäischer Schriftsteller, denn Ahmad gibt keine Gelegenheitserlebnisse, sondern tiefe Erkenntnisse und tiefes Wissen, mit dem er den ganzen Umkreis indischen Lebens ausbreitet.«

Anton Schnack i. Reichsfender Frankfurt

Eines der vielen Urteile über

H. Manzooruddin Ahmad Geheimnisvolles Indien

Indien von einem Inder gesehen

Etwa 100 Seiten Großoktav mit 100 seltenen Abbildungen.
Kartontiert 3.80, Leinen 5.50



Deutsche Verlagsgesellschaft · Berlin